

Protokoll Sitzung Nr. 2

Vorsitz	Hans-Jörg Bütler (Stufe 1)
Anwesende	Doris Frey (Schulpflege), Geri Schoch (Schulleiter) Renate Taugwalder, Michael Schön, Ruth Schweizer (alle Stufe 2) Matthias von Arx, Karin Schnellmann (beide Stufe 1)
Gäste	-
Entschuldigt	Geri Schoch vertritt die Lehrpersonen Markus Kissling (Vertreter Oberstufe) Thorsten Roth fehlt
Zur Kenntnis an	Alle Stufenräte (werden via ihre Vertreter im Elternrat informiert) Schulsekretariat
Protokoll	Karin Schnellmann Tel. +41 62 842 42 57 eMail kschnellmann@freesurf.ch
Datum	7. Mai 2008
Zeit	19.30h – ca. 22.15h
Ort	Suhr, im Alten Schulhaus, Sitzungszimmer 1, 3. OG

Traktandenliste

1. Traktanden, Protokoll, Abwesenheiten
2. Berichte der Vorstandsmitglieder aus den Stufenräten über AG's in der Stufe
3. Berichte der AG-Verantwortlichen des Elternrates zu den stufenübergreifenden AG's
4. Diverses

Traktanden

1. Traktanden, Protokoll, Abwesenheiten

Zu den bestehenden Traktanden wird ein zusätzliches Traktandum 5 für die Wahl des Logos hinzugefügt.

Das Protokoll wird von den Anwesenden bewilligt.

Herr Schoch vertritt die Lehrkräfte. Markus Kissling wird entschuldigt. Thorsten Roth fehlt.

2. Berichte der Vorstandsmitglieder aus den Stufenräten über AG's in der Stufe

Stufe 1

Gesundes Znüni zurückgestellt wegen des kürzlich stattgefundenen „Fit for Kids“. Es wird auf einen späteren Zeitpunkt aufgeschoben und allenfalls dann stufenübergreifend wieder aufgenommen.

Mobbing

Wird für die Stufe 1 spezifisch angeschaut. Die Mitglieder dieser AG sind bestimmt und suchen einen Termin vor den Sommerferien. Der Kontakt zur Schulsozialarbeiterin wurde aufgenommen.

Themen, die Kinder beschäftigen

Umgang mit Computerspielen

Es haben bereits diverse Abklärungen stattgefunden. Die Suchtpräventionsstelle Aargau ist sehr interessiert und würde ihren Vortrag an den Kindergarten/die Unterstufe anpassen. Termin für einen Informationsabend ist im Herbst vorgesehen.

Stufe 2

Wie mache ich mein Kind stark

Es werden diverse Vorschläge für die nächste Sitzung in einem Monat ausgearbeitet.

Wie erfährt man, welche Anliegen die Eltern haben

Es werden diverse Vorschläge für die nächste Sitzung in einem Monat ausgearbeitet.

3. Berichte der AG-Verantwortlichen des Elternrates zu den stufenübergreifenden AG's

AG Kommunikation (Matthias von Arx)

Es wird eine Kommunikationsmatrix in Tabellenform aufgebaut.

Die Mitglieder dieser AG vertiefen sich in Teilgebiete.

Infolyer für z.B. Neuzuzüger. Ruth Schweizer erwähnt, dass bereits in der Spurgruppe ein solcher erarbeitet wurde, welcher weiterentwickelt werden könnte. Matthias von Arx notiert sich die Kontaktperson und kümmert sich darum.

Es ist die Frage aufgekommen, wer zuständig ist für den Suhr Plus Auftritt. Matthias von Arx stellt sich als Drehpunkt zur Verfügung.

Da Karin Schnellmann bereits den Kontakt zur Druckerei Suhr für den April Auftritt inne hatte, kümmert sie sich um die Juni Ausgabe mit dem Druck der Einladung zur Informationsveranstaltung zum Bildungskleeblatt, ebenfalls mit Vermerk im Veranstaltungskalender. An dieser Stelle wurde der Beitrag in der April Ausgabe verdankt.

Gerri Schoch und Doris Frey setzen sich mit der Kommunikation der Lehrervertreter und deren Rolle in diesem Gefüge auseinander und berichten wieder.

Hans-Jörg Bütler erstellt ein Organigramm der Elternmitwirkung mit Angabe der Namen der Personen im Elternrat und in den Stufenräten.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Traktandenlisten sowie die Protokolle jeweils auch an das Sekretariat z.Hd. Alexandra Pfister gemailt werden sollten alexandra.pfister@suhr.ch, um die Ablage zu gewährleisten.

Auf dem Verteiler des Präsidenten des Elternrats, Hans-Jörg Bütler, sowie dem Präsidenten der Stufe 1, Matthias von Arx, ist sie eingetragen.

Renate Taugwalder überprüft dies in der Stufe 2 und ergänzt die Adresse, falls sie noch nicht eingetragen ist.

Sobald das PDF File für das Einladungsschreiben zur Informationsveranstaltung Bildungskleeblatt vom BKS retourniert worden ist, wird es Karin Schnellmann an Jann Six six@bluewin.ch weiter leiten, um es auf die Schule Suhr Website unter Aktuelles einspeisen zu lassen.

AG Wahlen (Ruth Schweizer)

Es wurden alle letztjährigen Wahlhelfer angeschrieben, ob sie wiederum bereit sind, an den diesjährigen Wahlen mitzuhelfen. Es konnte nur ein geringer Rücklauf verzeichnet werden.

Die Anzahl Wahlhelfer reicht sicher nicht, deshalb wird in Betracht gezogen, dass Elterndelegierte als Wahlhelfer mitwirken könnten.

Die Delegierten der Stufe 1, welche an der Sitzung vom 03.04.08 anwesend waren, erklärten sich einstimmig bereit, das Amt für ein weiteres Jahr auszuüben.

Aus der Stufe 2 sind bisher noch keine Rückmeldungen zu verzeichnen.

Es müssten jedoch so oder so 20 bis 25 Neuwahlen stattfinden wegen Klassen-/Stufenwechsel.

Die Lehrerschaft wird noch vor den Sommerferien bezüglich Neuwahlen informiert.

Als schwierig stellt sich die Teilnahme der Eltern und der Lehrerschaft aus der Stufe 3 heraus. Es wurden verschiedene Möglichkeiten angesprochen, wie man die Eltern und Lehrer auch aus dieser Stufe für die Elternmitwirkung gewinnen kann. Gerri Schoch, Hans-Jörg Bütler, Ruth Schweizer und nach Möglichkeit Matthias von Arx suchen einen Termin, um mit der Lehrerschaft gemeinsam das Problem anzupacken und Lösungen zu erarbeiten.

AG Bildungskleeblatt (Renate Taugwalder)

Am Freitag, 09.05.08, wird die Korrektur für den Flyer an das BKS retourniert und dann zum Druck aufgegeben. Renate Taugwalder klärt ab, ob es möglich ist, Einheiten in 100 Stück zu erhalten und bringt diese ins Sekretariat an Gerri Schoch. Am 27.05.08 werden die Flyer von den Lehrkräften an die Schüler bzw. Kindergärtler verteilt.

Es wurde darüber diskutiert, ob kritische Stimmen gegen das Bildungskleeblatt an diesem Abend eingeladen werden sollten, was aber abgelehnt wurde, da es sich um einen ersten Informationsabend über das Bildungskleeblatt handelt und im Anschluss an das Referat die Möglichkeit besteht, Fragen zu stellen. Doris Frey gab bekannt, dass es möglich ist, kritische Argumente dem Referenten (Rainer Huber) vorgängig zukommen zu lassen, damit er darauf bereits in seinem Referat eingehen kann. Die EMW erklärt sich als neutrale Vermittlung und möchte keine politische Plattform bieten. Man hofft auf viele Fragen.

Matthias von Arx kümmert sich um die Form der Kommunikation für den EMW Infostand.

Renate Taugwalder klärt ab, ob die Stärke des Beamers gewährleistet ist und ob 2

Mikrofone im Länzihuus zur Verfügung stehen, ansonsten ev. über TV Lehmann ausgeliehen werden können.

Das Aufstellen einer Kasse wurde gestrichen.

Information: Dem Referenten wird eine Flasche Wein übergeben.

Die Mitwirkenden sollten sich bis spätestens um 18.30h beim Länzihuus einfinden.

Renate Taugwalder, Hans-Jörg Bütler, Michael Schön, Karin Schnellmann bereits um 18.00h

Renate Taugwalder übergibt Karin Schnellmann in den nächsten Tagen Anstecker sowie Etiketten, welche mit den Namen der Mitwirkenden sowie dem Logo bedruckt werden.

Mitwirkende sind: Elternrat, Stufenrat Vorstand sowie Helfer des Apéros.

Gibt es Interessierte aus dem Stufenrat, welche als Ansprechperson bezüglich EMW mithelfen möchten, so melden Sie sich bitte bei Renate Taugwalder rst@ziknet.ch.

Ca. 2 Wochen vor dem Anlass werden wir wissen, wie viele Anmeldungen via das BKS eingegangen sind. Zu diesem Zeitpunkt wird überprüft, ob die Platzverhältnisse ausreichen.

Martin Übelhart (Leiter Apéro) wird durch Karin Schnellmann ebenfalls über die Teilnehmerzahl informiert, um alles für den Apéro in die Wege zu leiten.

AG Verkehrssicherheit (Geri Schoch)

Pendent

4. Diverses

EMW Adresse wurde durch Renate Taugwalder errichtet. Es sollte eine Rechnung Ende Jahr folgen.

Gestaltung Website:

Gemäss Matthias von Arx wurde jemand als Ansprechperson bestimmt.

Kopien Schulhaus Feld: Via Lehrpersonen möglich (-> Protokoll Nr. 1 Stufenrat 2)

Ideen übergeordneter AGs:

- Ernährung und Fitness
- Pausenplatz allgemein
- Erziehung
- Geschwisterkonstellation

Hans-Jörg Bütler nimmt „Fit for Kids“ noch einmal als mögliche AG auf.

Renate Taugwalder schickt einen interessanten Link über Ernährung an Hans-Jörg Bütler.

Hans-Jörg Bütler schaut sich in der Umgebung um, ob andere Gemeinden ebenfalls eine EMW gebildet haben für einen möglichen Erfahrungsaustausch. Bis jetzt noch ohne Erfolg.

Budget EMW:

Vorläufig müssen die Anträge bezüglich Budget an die Schulpflege gestellt werden.

Geri Schoch und Doris Frey verlassen die Sitzung um ca. 21.45h

5. Wahl des Logos

Katrin Jakubowski erstellte einige Vorschläge für das EMW Logo, welche dann vom Grafiker Patrick Bindschedler aufgenommen und die Idee mit den Händen übernommen wurde. Er erstellte diverse Vorschläge. Die Wahl fiel auf die 10b (siehe PDF-Anhang), jedoch mit

Vermerk, dass die Hand auf den Ansatz des ersten Buchstabens vorgerückt werden sollte.
Geri Schoch und Doris Frey haben die Wahl des Logos den Elternvertretern überlassen.

Nächster Sitzungstermin wird mittels www.doodle.ch nach den Sommerferien festgelegt.
Der Präsident initiiert Terminvorschläge und leitet entsprechenden Link zum Eintrag weiter.

Ende der Sitzung ca. 22.15h

Für die Richtigkeit des Protokolls
Karin Schnellmann
Suhr, den 13. Mai 2008